

Maßnahmenlageplan

Maßnahmen

Vermeidungsmaßnahmen

- Ausweisung von naturschutzfachlichen Ausschlussflächen (Bautabuzonen)
- Bautabuschutzzaun
- Dauerhafter Sichtschutz für den Schwarzstorch

Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen

- Landschaftsrasen
- Ruderafflur frischer/feuchter Standorte
- Suchkorridor Nistkästen / Baumquartiere
- Wiederherstellung von baubedingt beanspruchten Gehölzbeständen
- Wiederherstellung von baubedingt beanspruchten Grünland, Ruderal- und Staudenfluren

Maßnahmennummer und -beschreibung

- Art der Maßnahme
 - V = Vermeidungsmaßnahme
 - A = Ausgleichsmaßnahme
 - E = Ersatzmaßnahme

- Maßnahmennummern
- Lfd. Nr. der Einzelflächen

Erläuterung Index:
FFH/SPA - Schadensbegrenzungs gemäß § 34 BNatSchG (Natura 2000)
CEF - artenschutzrechtliche Maßnahme zur Erhaltung der ökologischen Funktion der Fortpflanzungs- und Ruhestätten (continuous ecological functionality) gemäß § 44 BNatSchG
kvM - konfliktvermeidende Maßnahme zur Vermeidung von Verbotstatbeständen des § 44 BNatSchG

Bautechnische Vermeidungsmaßnahmen

- 3 V kvM / SPA Dauerhafter Sichtschutz in ausgewählten Radwegabschnitten innerhalb von Nahrungsflächen für den Schwarzstorch

Vermeidungsmaßnahmen

- 4 V Sicherung und Schutz des Oberbodens
- 5 V Sachgemäßer Umgang mit wassergefährdenden Stoffen während des Baubetriebes
- 8 V kvM / FFH Ausweisung von naturschutzfachlichen Ausschlussflächen / Bautabuzonen zum Schutz von Lebensstätten unter besonderer Berücksichtigung der Reproduktionshabitate von Biber und Fischotter im Umfeld der Brückenbauwerke 17 und 19
- 9 V kvM / SPA Erhalt des vorhandenen Kronenschlusses durch fachgerechten Rückschnitt zur Herstellung des notwendigen Lichttraumprofils. Erhalt der vorhandenen Gehölze auf den Böschungen des ehemaligen Bahndammes zur Gewährleistung der Abschirmwirkung
- 11 V kvM / FFH Verzicht auf nächtliche Baumaßnahmen sowie Baustellenbeleuchtung im Bereich der Migrationsrouten von Biber und Fischotter
- 12 V kvM / FFH Kontrolle von Reproduktionshabitaten des Bibers und des Fischotters im Umfeld der Gewässerquerungen unmittelbar vor Baubeginn
- 13 V kvM / FFH Kontrolle der zu sanierenden Brückenbauwerke auf potenzielle Fledermausquartiere/ Ermittlung des Kompensationsbedarfes
- 14 V kvM / FFH Bauzeitenregelung Fledermäuse im Zuge der Sanierungsarbeiten an den Brückenbauwerken
- 15 V kvM / FFH Bauzeitenregelung Fledermäuse im Zuge der Rodungsarbeiten: Absuchen der Bäume im Trassenbereich nach möglichen Quartieren / Markierung der potenziell geeigneten Quartierbäume / ggf. Verschluss oder Entwurterung von unbesetzten Quartieren durch Fachgutachter / Fallarbeiten unter Begleitung eines Fachgutachters / ggf. Bergung überwinternder Fledermäuse
- 23 V kvM / SPA Bauausführung in ausgewählten Streckenabschnitten außerhalb der Brutzeit von Rotmilan und Schwarzstorch
- 24 V kvM / SPA Zeitlich gestaffelte Bauausführung der Bauabschnitte 2.2 - 6
- 25 V kvM Bauzeitenregelung, Baufeldfreimachung/Rodung von Gehölzen außerhalb der Brut- und Fortpflanzungszeit der Avifauna

- 27 V kvM Kontrolle der zu sanierenden Brückenbauwerke auf potenzielle Brutstrukturen der gewässergebundenen Nischenbrüter vor Baubeginn
- 28 V Zeitliche Abstimmung der Bauausführung auf die Laichzeiten des Bachneunauges unter Berücksichtigung der Schonzeit von Äsche, Barbe und Groppe
- 31 V kvM Vermeidung der spontanen Wiederbesiedlung des geräumten Baufeldes
- 32 V kvM Umweltaubegleitung

Ausgleichsmaßnahmen

- 1 A Wiederherstellung der baubedingt beanspruchten Grundfläche
- 2 A - Wiederherstellung der baubedingt beanspruchten Biotopstrukturen
 - 2.1 A Wiederherstellung von baubedingt beanspruchten Gehölzbeständen
 - 2.3 A Wiederherstellung von baubedingt beanspruchten Grünländern, Ruderal- und Staudenfluren
 - 2.4 A Wiederherstellung von baubedingt beanspruchten Siedlungsstrukturen
- 3 A - Entwicklung von Offenland-Biotopstrukturen auf den anlagebedingt beanspruchten Bankett- und Böschungsflächen des Radweges
 - 3.1 A Anlage von Landschaftsrasen auf den Bankettflächen des Radweges
 - 3.4 A Anlage von artenreichen Ruderaffluren frischer bis feuchter Standorte auf Böschungsflächen des Radweges
- 7 A CEF- Bereitstellung von Ausweichquartieren für Fledermäuse in ausgewählten Suchräumen
 - 7.1 A CEF / FFH Bereitstellung von Ausweichquartieren für Fledermäuse bei Verlust von Quartierstrukturen im Zuge der Sanierungsarbeiten der Brücken
 - 7.2 A CEF / FFH Bereitstellung von Ausweichquartieren für Fledermäuse bei Verlust nachgewiesener oder potenzieller Sommerbaumquartiere (optional bei positivem Quartierfund)
 - 7.3 A CEF / FFH Bereitstellung von Ausweichquartieren für Fledermäuse bei Verlust von nachgewiesenen oder potenziellen Winterquartieren in Bäumen (optional bei positivem Quartierfund)
- 8 A CEF- Bereitstellung von Nistgelegenheiten für Höhlenbrüter
 - 8.1 A CEF Bereitstellung von großräumigen Eulenhöhlen für den Waldkauz vor Baubeginn
 - 8.2 A CEF Bereitstellung von Nistgelegenheiten für gehölzbrütende Vogelarten vor Baubeginn
 - 8.3 A CEF Bereitstellung von Nistgelegenheiten für gewässergebundene Nischenbrüter vor Baubeginn

Technische Planung

- Trasse des geplanten Vorhabens (Fahrbahn versiegelt)

Untersuchungsraum

- Grenze des Untersuchungsgebietes / Grenze der Biotoptypenkartierung

Biotope

01.01.110 – Biotopcode nach Biotoptypenliste für Sachsen (LfUG 2004)

01 Wälder und Forsten

- 01.05.000 Laubwälder mittlerer Standorte
- 01.05.220 Traubeneichen-Hainbuchenwald mäßig trockener Standorte
- 01.05.430 Bodensaurer Eichen-Mischwald des Hügel- und Berglandes
- 01.05.500 Sonstiger naturnaher Laub(misch)wald mittlerer Standorte

01.07.000 Laubholzforste

- 01.07.150 Sonstiger Laubholzforst heimischer Baumarten

01.08.000 Nadelholzforste

- 01.08.200 Fichtenforst

02 Gebüsch und Hecken

- 02.02.000 Hecken und Gehölze
- 02.02.200 Feldgehölz
- 02.02.430 Einzelbaum, Baumgruppe
- 02.03.000 Gewässerbegleitende Gehölze

03 Fließgewässer

- 03.03.000 Flüsse
- 03.03.100 Naturnaher Fluss
- 03.06.000 Bauwerke an Fließgewässern

06 Grünland

- 06.02.000 Grünland frischer Standorte (extensiv)
- 06.02.210 Sonstige extensiv genutzte Frischwiese
- 06.02.220 Sonstige extensiv genutzte Weide frischer Standorte
- 06.03.000 Artenarmes Intensivgrünland
- 06.03.200 Artenarmes intensiv genutztes Dauergrünland frischer Standorte
- 06.04.000 Grünlandbrache, ruderaler Grasflur frischer Standorte
- 06.04.000 ga Grünlandbrache, ruderaler Grasflur frischer Standorte mit Gehölzaufwuchs

07 Staudenfluren und Säume

- 07.01.000 Staudenfluren (Säume)
- 07.01.210 ga Staudenflur nährstoffreicher frischer Standorte
- 07.03.000 Ruderaffluren
- 07.03.200 Ruderafflur frischer bis feuchter Standorte

09 Fels-, Gesteins- und Rohbodenbiotope

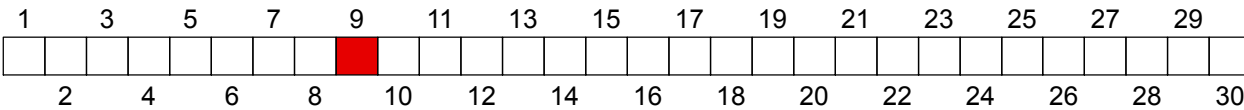
- 09.02.000 Felsbildungen, Block- und Geröllhalden
- 09.02.120 Natürlicher basenarmer Silikafels

Schutzgebiete

- SPA - Special Protection Area (Europäisches Vogelschutzgebiet)
- SAC - Special Area of Conservation (FFH-Gebiet (Fauna Flora Habitat))
- Landschaftsschutzgebiet (Grenze nicht im Blattausschnitt)

Sonstiges

- Flurstücksgrenze
- Gemarkungsgrenze



	Wichernstraße 1b 01445 Radbeul	bearbeitet	31.07.2017	Mallick
	Telefon 0351 892007-0 Telefax 0351 892007-9 Info@plan-t.de	gezeichnet	31.07.2017	Kunze
		geprüft	31.07.2017	Hintemann
			31.07.2017	

Stadt Hainichen		Bearbeitet:	
Markt 1 09661 Hainichen	Tel.: 037207 / 60-0 Fax: 037207 / 60-112 E-Mail: hainichen@hainichen.de	Geprüft:	
		Projekt-Nr.:	

Nr.	Art der Änderung	Datum	Zeichen

FESTSTELLUNGSENTWURF

STADT HAINICHEN		Unterlage / Blatt-Nr.: 9.3 / 9	
ehemalige Bahnstrecke Hainichen - Roßwein		Lageplan der landschaftspflegerischen Maßnahmen	
PROJIS-Nr.: Striegistalradweg, 2.2 - 6. Bauabschnitt		Maßstab: 1:500	
Striegistalradweg Schlegel - Niederstriegis 2.2 - 6. Bauabschnitt Teilabschnitt 3. BA, Bau-km 3+063.32 bis 3+461.74 Landschaftspflegerischer Begleitplan			
aufgestellt: Stadt Hainichen			
Hainichen, den 14.08.2017			